

**Protokoll
 der 1. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung
 der Hochschüler:innenschaft an der Universität für Weiterbildung Krems
 der Funktionsperiode 2025-2027**

Datum: 28.07.2025
Raum: MS Teams
Zeit: 18:30 Uhr
Sitzungsleitung: Maximilian Veichtlbauer
Protokollführung: Maximilian Veichtlbauer

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Die ordnungsgemäße Einberufung gegeben ist.

TOP 2: Feststellung der Anwesenheit der Mitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

MANDATAR:INNEN:

Name	Funktion	Anwesend/ Entschuldigt/ unentschuldigt abwesend
Victoria Weindl	Mandatarin	entschuldigt
Maximilian Bähr	1. Stv. Vorsitzender und Mandatar	anwesend
Bernhard Beer, MA	Mandatar, interim. Wirtschaftsreferent und 2. Stv. Vorsitzender StV Masterstudien	anwesend
Maximilian Veichtlbauer	Vorsitzender und Mandatar, Vorsitzender StV Masterstudien	anwesend
Stefan Lochmahr	Mandatar und 1. Stv. Vorsitzender StV Masterstudien	anwesend
Michael Mayer	2. Stv. Vorsitzender und Mandatar	anwesend

Referent:innen

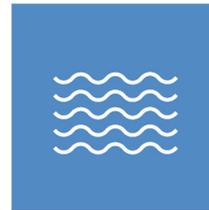
Katharina Kurzböck	Interim. Referentin für Bildungspolitik	entschuldigt
Bernhard Beer, MA	Interim. Referent für wirtschaftliche Angelegenheiten	anwesend
David Kloiber	Interim. Stv. Referent für wirtschaftliche Angelegenheiten	entschuldigt
Jeremias Muik	Interim. Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Anwesend ab 18:32
Timothy Nouzak	Interim. Referent für Sozialpolitik	entschuldigt
Christina Seiringer	Interim. Referentin für Organisation und Veranstaltungen	entschuldigt

Vertreter:innen der universitären Gremien und Ausschüsse

Bernhard Beer, Ma	Senator	anwesend
Victoria Weindl	Senatorin	entschuldigt
Maximilian Bähr	Senator	anwesend
Mag. ^a Martina Kuttig	Mitglied der Curricularkommission	entschuldigt
Maximilian Veichtlbauer	Mitglied der Curricularkommission und Senator	anwesend
Joanna Höfinghoff, MA	Mitglied des AKG	entschuldigt
Timothy Nouzak	Mitglied des AKG	entschuldigt

Es sind 5 von 6 Mandatar:innen anwesend.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben (vgl. § 15 Abs. 4 HSG 2014)



TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Es ergeht der Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

Die Tagesordnung soll wie ausgesandt genehmigt werden:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Bericht der Vertreterinnen und Vertreter der Gremien und Ausschüsse
6. Jahresvoranschlag 2025/2026
7. Berichte der Ausschüsse
8. Bericht des Vorsitzes
9. Berichte der Studienvertretungen
10. Wahlen von Referent:innen
11. Berichte der Referentinnen und Referenten
12. Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden
13. Allfälliges

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

Das Protokoll der 10. o. Sitzung genehmigt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Das Protokoll gilt als genehmigt.

Top 5: Bericht der Vertreterinnen und Vertreter der Gremien und Ausschüsse

Aufgrund der neuen Funktionsperiode müssen universitäre Gremien und Kollegialorgane neu entsandt werden. Bzgl. der Habil- und Curriculakommission wurde die StV Masterstudien gem. § 3 Abs. 3 der Satzung um Nominierungen gebeten.

Muik betritt den Teamsraum um 18:32 Uhr.

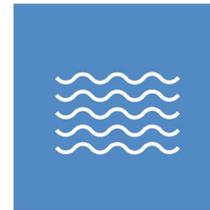
Der Vorsitzende stellt daher den Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Auf Vorschlag der AktionsGemeinschaft UWK wird die Entsendung in den Senat nicht verändert und die aktuell entsandten Personen bestätigt (§32 HSG 2014).
- II. Auf Vorschlag der Studienvertretung Masterstudien werden ab dem 06.08.2025 folgende Personen in die Curriculakommission entsandt: Bernhard Beer, MA und Maximilian Veichtlbauer (§ 3 Abs. 3 der Satzung iVm § 32 HSG 2014).
- III. Auf Vorschlag der Studienvertretung Masterstudien wird Timothy Nouzak, MA in die Habilitationskommission von Frau Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Tania Berger für die beantragte venia "Built Environment" entsandt.
- IV. Maximilian Veichtlbauer wird in den Ehrungsausschuss der Universität für Weiterbildung Krems entsandt (§3 Abs. 5 der Satzung).

Der Antrag wird einstimmig angenommen

Veichtlbauer dankt an dieser Stelle Mag.^a Martina Kuttig für ihren jahrelangen Einsatz für die ÖH und für die Mitwirkung in diversen Gremien insb. in der Curriculakommission.



Top 6: Jahresvoranschlag 2025/2026

Beer erläutert die Hintergründe. Es handelt sich um eine kleine Änderung.
Der Wirtschaftsreferent stellt daher folgenden Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

Die erste Änderung des Jahresvoranschlag 2025/2026 wird genehmigt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 7: Berichte der Ausschüsse

Beer berichtet: der Wirtschaftsausschuss hat heute um 18:00 Uhr getagt. Es wurde nicht viel besprochen. Thema war insb Personalangelegenheiten, Rechtsangelegenheiten und. der JVA.

Die Angebotseinholung für die [Ausschreibung diverser Rechtsdienstleistungen](#) konnte abgeschlossen werden. Es wurden vier Kanzleien angefragt und von zwei Kanzleien Angebote gelegt. Dabei hat MMag. Dr. Stefan Huber, LL.M von Cerha Hempel das wirtschaftliche Beste, zweckmäßigste und sparsamste Angebot gelegt. Es ergeht daher der Antrag:

Der Wirtschaftsreferent stellt daher für den Wirtschaftsausschuss folgenden Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Das Angebot der Cerha Hempel Rechtsanwälte GmbH iHv € 21.600, - sowie das Zusatzangebot iHv € 2.400, - für die [Ausschreibung von Rechtsdienstleistungen](#) wird angenommen.
- II. Vorsitz und Wirtschaftsreferat werden dazu bevollmächtigt ggf. Erweiterungen des Angebots bis zur Höhe von € 6000, - zu beauftragen. Die Grundsätze der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit sind zu beachten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Wirtschaftsreferent stellt für den Wirtschaftsausschuss folgenden Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Vorsitz und Wirtschaftsreferat werden dazu bevollmächtigt mit der Dienstnehmerin Sandra Sturm die Wiedereingliederungsteilzeit zu verlängern. Die dafür notwendigen Rechtsgeschäfte gelten als genehmigt.
- II. Vorsitz und Wirtschaftsreferat werden dazu bevollmächtigt die Stundenaufstockung mit Monika Aigner wie vorliegend zu verlängern.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 8: Bericht des Vorsitzes

Veichtlbauer berichtet, dass es bereits einen intensiven Austausch mit dem künftigen Rektorat gibt. Das Klima ist sehr positiv und man plant für Herbst einen gemeinsamen Workshop bestehend aus Vertreter:innen der ÖH und dem gesamten Rektorat, um gemeinsame Ziele abzustecken. Insb. mit dem zukünftigen VR für Lehre und Studierende gibt es einen sehr regelmäßigen und sehr guten Austausch.

Top 9: Berichte der Studienvertretungen

Veichtlbauer überträgt die Sitzungsleitung an Mayer.

Veichtlbauer berichtet als Vorsitzender der Studienvertretung Masterstudien von der 1. ordentlichen Sitzung der Studienvertretung. Dabei wurden nicht nur Personen für die Habil und Curriculakommission nominiert, sondern auch ein Antrag auf Kostenübernahme für Seminare beschlossen. So hat die Studienvertretung folgenden Beschluss gefasst und ersucht die Universitätsvertretung diesen Beschluss zu genehmigen:

Der Vorsitzende der StV Masterstudien stellt daher den Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Die Studienvertretung Masterstudien übernimmt im Wirtschaftsjahr 2025/2026 die Kosten für die Seminare mit Prof. Dr. Constantin Schubart und Dr. Florian Perst zu 85% (ca. € 26.400, -).
- II. Die Studienvertretung Masterstudien übernimmt im Wirtschaftsjahr 2025/2026 die Kosten für die Masterarbeit Werkstatt mit Dr. Philipp Schnell zu 100% (ca. € 6.000, -)
- III. Die Studienvertretung Masterstudien übernimmt im Wirtschaftsjahr 2025/2026 die Kosten für das Master Thesis Bootcamp mit Prof.ⁱⁿ (FH) Dr.ⁱⁿ Doris Berger Grabner zu 100%. (ca. € 1.600, -)
- IV. Die Einrichtung des Sozial-/Unterstützungsfonds der StV Masterstudien mit einem Betrag iHv € 10.000, - für das Wirtschaftsjahr 2025/2026 zur Unterstützung von Studierenden aus Masterstudiengängen z.B. bei Studienreisen udgl. wird genehmigt. Die StV Masterstudien hat die Aufwendungen aus den ihr gem. § 17 Abs. 2 HSG 2014 zugewiesenen Mittel zu bestreiten.



- V. Der Beschluss zur Bildung einer StV Rücklage gem. § 20 Abs. 2 GBO iVm 17 Abs. 1 GB-RL der StV Masterstudien wird genehmigt. Es obliegt der StV Masterstudien, ob eine Zuweisung an Rücklagen tatsächlich vorgenommen wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Veichtlbauer gibt zu Protokoll, dass die Studienvertretung Masterstudien damit ca. 84% ihres frei verfügbaren Budgets verplant hat, um Studierende in Masterstudiengänge sinnvoll zu unterstützen.

Aufgrund der Handlungsunfähigkeit der StVen Doktorat, AEP und CP und Bachelor fasst die Universitätsvertretung folgende Beschlüsse:

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Für die StVen Doktorat, AEP und CP und Bachelor werden einstweilen keine StV Verwalter:innen gem. § 1 Abs. 2 lit. f der Satzung eingesetzt.
- II. Die restlichen Kosten für die Seminare mit Prof. Dr. Constantin Schubart und Dr. Florian Perst werden wie folgt aufgeteilt:
 - a. StV AEP und CP: 10% (ca. € 3100, -)
 - b. StV Bachelor: 2,5% (ca. € 780, -)
 - c. StV Doktorat: 2,5% (ca. € 780, -)

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Mayer überträgt die Sitzungsleitung wieder an Veichtlbauer.

Top 10: Wahlen von Referent:innen

Die Positionen waren ausgeschrieben. Der Vorsitzende schlägt hiermit folgende Personen für folgende Funktionen vor:

Wirtschaftsreferent: Bernhard Beer, MA

Stv. Wirtschaftsreferent: David Kloiber

Referentin für Bildungspolitik: Katharina Kurzböck

Referentin für Sozialpolitik: Timothy Nouzak, MA

Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Jeremias Muik

Referentin für Organisation und Veranstaltung: Christina Seiringer, B.Sc.

Alle Personen sind bereits als interimistische Referent:innen eingesetzt.

Aufgrund der sinnlosen und potentiellen rechts- und verfassungswidrigen Bestimmung des § 36 Abs. 6 HSG 2014 wird folgendes vom Vorsitzenden zu Protokoll gegeben: Herr Beer verfügt über die erforderlichen Qualifikationen, da er unter anderem bereits 2 Jahre lang als 2. Stv. Vorsitzender der ÖH-UWK tätig war. Weiters war Herr Beer mehrere Jahre selbstständig tätig. Herr Kloiber verfügt über die erforderlichen Qualifikationen, da er ua. bereits knapp 2 Jahre lang als stv. Wirtschaftsreferent der ÖH-UWK und davor als Wirtschaftsreferent der ÖH Uni Graz tätig war.

Veichtlbauer erläutert, dass nun das Hearing stattfindet und es die Möglichkeit gibt den Kandidat:innen Fragen zu stellen.

Nach erfolgtem Hearing finden nun die Wahlen geheim über das Programm PLUS-Wahlen statt.

Alle Referent:innen erhalten die erforderliche Mehrheit und sind damit gewählt.

Top 11: Berichte der Referentinnen und Referenten

Beer berichtet mündlich.

Muik verweist auf den schriftlichen Bericht.

Andere Referent:innen sind nicht anwesend.



Top 12: Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

Aufgrund des anstehenden Wechsels des Rektorates stellt der Vorsitzende nachfolgenden Antrag:

Die Universitätsvertretung möge beschließen:

- I. Die ÖH-UWK dankt Rektor Faulhammer ausdrücklich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den letzten Jahren und wünscht Ihm für die Zukunft alles Gute!
- II. Ebenso dankt die ÖH-UWK VR Parycek und VRin Weber und wünscht beiden für Ihre neuen Aufgaben alles erdenklich Gute!

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 13: Allfälliges

Keine Wortmeldungen

Die Sitzung wird um 18:54 Uhr geschlossen.